

OMTOS

OffenMarkt Tender
Operations-System

Dokumentation

Version 1.11

Inhalt

	Änderungen in der Version 1.11	ii
1	Übersicht	1
1.1	Leistungsmerkmale.....	1
1.1.1	Grundsätzliches.....	1
1.1.2	Verfahren.....	2
1.2	Technische Merkmale.....	3
1.2.1	Technische Plattform.....	3
1.2.2	Anbindung der Bieter.....	4
1.2.3	Technische Voraussetzungen für die Teilnahme.....	5
1.3	Kosten.....	6
2	Benutzeranleitung	7
2.1	Überblick.....	7
2.2	Zugang zu OMTOS.....	8
2.2.1	Betriebs- und Supportzeiten.....	8
2.2.2	Zugangsweg.....	9
2.2.3	Einbindung von OMTOS in ExtraNet.....	10
2.2.4	Rollenkonzept.....	11
2.2.5	Anmeldung an OMTOS.....	12
2.3	Gestaltung von OMTOS.....	13
2.3.1	Allgemeine Bedienungshinweise.....	13
2.3.2	Benutzeroberfläche.....	14
2.3.3	Menüs.....	16
2.3.3.1	Ankündigung anzeigen.....	16
2.3.3.2	Gebote anzeigen/erfassen; Warnlimit erfassen.....	16
2.3.3.3	Zuteilung (aktuell) anzeigen.....	19
2.3.3.4	Auswertung (historisch) - Tender.....	19
2.3.3.5	Postfach.....	20
2.4	Störungsmanagement.....	21

Änderungen in der Version 1.11

Allgemeines

Inhaltliche Änderungen in Version 1.11 der OMTOS-Dokumentation gegenüber Version 1.10 sind in diesem Kapitel dargestellt. Umformulierungen ohne inhaltliche Auswirkungen werden in diesem Kapitel in der Regel nicht berücksichtigt.

Änderungen

Folgende Änderungen haben sich ergeben:

Kapitel	Blocktitel	Änderung
2.2.4 Rollenkonzept	Rollen, Seite 11	Tabellenspalte „Funktionen“ ergänzt.
2.3.3.5 Postfach	Grundsätzliches, Seite 20, Informationen, Seite 20	Gliederungspunkt hinzugefügt.

1 Übersicht

1.1 Leistungsmerkmale

1.1.1 Grundsätzliches

Auktionssystem	OMTOS stellt ein Auktionssystem dar, das unter Beachtung von Sicherheitsanforderungen einfach zugänglich und komfortabel zu bedienen ist.
Zugangsbedingungen	<p>OMTOS wird gleiche Zugangsbedingungen aus dem In- und Ausland ermöglichen. Eine Bietung aus dem Ausland muss jedoch mit der Kundenbetreuung (OMTOS) vorher abgestimmt werden.</p> <p>Voraussetzung für eine Teilnahme an OMTOS ist, dass der Bieter in Deutschland ansässig oder niedergelassen ist.</p> <p>Die Anwendung wird zweisprachig (deutsch und englisch) ausgelegt.</p>
Sicherheit	Hohe Anforderungen an Datenschutz (Vertraulichkeit) und Datensicherheit (Authentizität und Integrität) werden mittels modernster Sicherheitsstandards umgesetzt.
Verfügbarkeit	<p>OMTOS wird die größtmögliche Verfügbarkeit aufweisen.</p> <p>Alle von der Deutschen Bundesbank verantworteten System-Komponenten sind redundant ausgelegt und physikalisch getrennt.</p>

1.1.2 Verfahren

Gebote

Gebote können mit Hilfe von optimierten Gebotsmasken unter voller Ausnutzung der Bietungsfristen abgegeben werden, da OMTOS über ein synchrones Antwortverhalten verfügt.

Die Bieter werden im Zeitpunkt der Gebotsabgabe darüber informiert, ob ihre Gebote erfolgreich und vollständig im System übernommen wurden. Gebote können bis zum Ablauf der Gebotsfrist jederzeit eingesehen, geändert und gelöscht werden.

Umfangreiche Plausibilitätskontrollen und eine einfache Bedienbarkeit stellen eine komfortable Gebotsabgabe sicher.

Zuteilung

Über die erfolgte Zuteilung können sich die Bieter systemseitig informieren.

Die weiterhin bestehende Schnittstelle zu den Wirtschaftsinformationsdiensten ermöglicht es zudem, das Zuteilungsergebnis zeitnah im Markt bekannt zu geben.

Statistik

Darüber hinaus wird die Möglichkeit geboten, statistische Abfragen über die eigenen Gebote bzw. eigenen Zuteilungsergebnisse sowie die globalen Gebots- und Zuteilungsinformationen bisher abgewickelter Tender durchzuführen.

1.2 Technische Merkmale

1.2.1 Technische Plattform

Grundsätzliches

OMTOS wird als Java-basierte Web-Anwendung mit HTML-Frontend realisiert. Die Bedienung erfolgt ausschließlich per Browser.

Es ist nicht erforderlich, auf dem Client spezielle Software zu installieren.

ExtraNet

Die Authentifizierung der Benutzer erfolgt mittels User-ID und Passwort über das ExtraNet der Deutschen Bundesbank.

1.2.2 Anbindung der Bieter

Internet

Der Zugang zu OMTOS erfolgt über das Internet.

Eine Einbindung von gesonderten Hard- und Softwarekomponenten in die vorhandene Infrastruktur des Bieters ist bei Nutzung des Zugangs über Internet nicht erforderlich.

SSL

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich verschlüsselt mit Hilfe von SSL (Secure Socket Layer).

■ 1.2.3 Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Grundsätzliches

Die Bieter benötigen keine spezielle Hard- und Software.

Damit besteht Plattformunabhängigkeit und der Implementierungsaufwand beim Bieter wird auf ein Minimum beschränkt.

Browser

Grundsätzlich kann jeder Internet-Browser, der die in der ExtraNet-Dokumentation der Deutschen Bundesbank genannten technischen Mindestanforderungen erfüllt, für den Zugang zu OMTOS genutzt werden.

Die uneingeschränkte Nutzbarkeit von OMTOS kann jedoch nur für die jeweilige, aktuell in der Deutschen Bundesbank genutzte Version des Internet Explorers garantiert werden.

Installation Guide

Hinweise zu technischen Voraussetzungen (z. B. Firewall-Einstellungen) für den Zugang zu OMTOS können ebenfalls der ExtraNet-Dokumentation der Deutschen Bundesbank entnommen werden.

1.3 Kosten

Laufende Kosten Die laufenden Kosten des operativen Betriebs von OMTOS trägt die Deutsche Bundesbank.

Weitere Kosten Weitere Kosten für Hard- und Software auf Bieterseite sind nicht zu erwarten.

2 Benutzeranleitung

2.1 Überblick

Grundsätzliches

In dieser Benutzeranleitung wird der Zugang zu OMTOS sowie die Bedienung von OMTOS aus Sicht des Benutzers detailliert erläutert.

Ergänzende Informationen

Die folgenden Informationen sind nicht in dieser Benutzeranleitung, sondern in anderen Teilen dieser Dokumentation bzw. in auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de) veröffentlichten Dokumenten enthalten:

Information	veröffentlicht ...
Allgemeine Beschreibung von OMTOS	Im Kapitel 1 Übersicht, Seite 1
Technische Spezifikationen	im Kapitel 1.2 Technische Merkmale, Seite 3
Einbindung in ExtraNet	auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de) unter Service/Banken und Unternehmen/OMTOS/Allgemeine Informationen/ExtraNet

2.2 Zugang zu OMTOS

2.2.1 Betriebs- und Supportzeiten

Betriebs- und Supportzeiten

Für OMTOS gelten geschäftstäglich die folgenden Betriebs- und Supportzeiten:

	Zeitraum (Frankfurter Zeit)
Zugang zu OMTOS	07:00 - 18:00 Uhr
Support:	
• Ankündigungstag	08:00 - 18:00 Uhr
• Zuteilungstag	07:00 - 16:00 Uhr
• übrige Geschäftstage	08:00 - 16:00 Uhr

Detaillierte Informationen

Detaillierte Informationen zu den Betriebs- und Supportzeiten finden Sie auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de) unter Service/Banken und Unternehmen/OMTOS/Allgemeine Informationen/Betriebs- und Supportzeiten.

■ 2.2.2 Zugangsweg

Zugang

Der Zugang zu OMTOS erfolgt über das Internet.

Als Backup-Verfahren wird ein Faxverfahren zur Abgabe, Änderung und Löschung von Geboten genutzt.

Detaillierte Informationen

Detaillierte Informationen zum Backup-Verfahren finden Sie in den Tenderbedingungen OMTOS der Deutschen Bundesbank.

2.2.3 Einbindung von OMTOS in ExtraNet

Einbindung in ExtraNet

OMTOS ist in das ExtraNet der Deutschen Bundesbank eingebunden. Über das ExtraNet erfolgt insbesondere die Verwaltung von Benutzerkennungen (Einrichtung, Änderung, Löschung) sowie die Authentifizierung für OMTOS.

Detaillierte Informationen

Detaillierte Informationen zur Einbindung von OMTOS in das ExtraNet der Deutschen Bundesbank und zur Benutzerverwaltung finden Sie auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de) unter Service/Banken und Unternehmen/OMTOS/Allgemeine Informationen/ExtraNet.

2.2.4 Rollenkonzept

Grundsätzliches

OMTOS arbeitet mit einem Rollenkonzept, d. h. den einzelnen Benutzern können verschiedene Berechtigungen (Rollen) zugewiesen werden. Die Zuweisung erfolgt über die Benutzererkennung (User-ID) des Benutzers in ExtraNet.

Rollen

Einer User-ID können die vier folgenden Rollen mit den dazugehörigen Funktionen zugewiesen werden:

Rolle	Funktionen
Bieter	<ul style="list-style-type: none"> • Ansicht der Ankündigung • Abgabe und Löschung von Geboten • Ansicht der Gebote • Ansicht der individuellen und globalen Zuteilungsdaten • Erfassung eines Warnlimits für die Haupt- und Längerfristigen Refinanzierungsgeschäfte • Aufruf des OMTOS-Postfachs über den Menüpunkt „Postfach“
Auswerter	<ul style="list-style-type: none"> • Ansicht der Ankündigung • Durchführung von statistischen Auswertungen für abgeschlossene Tenderoperationen • Aufruf des OMTOS-Postfachs über den Menüpunkt „Postfach“
Prüfer	<ul style="list-style-type: none"> • Ansicht der Ankündigung • Ansicht der Gebote • Aufruf des OMTOS-Postfachs über den Menüpunkt „Postfach“
User Manager	<ul style="list-style-type: none"> • Ansicht der registrierten Benutzer

Zuweisung der Rollen

Bei der Zuweisung der Rollen ist folgendes zu beachten:

- Einer User-ID können eine oder mehrere Rollen zugewiesen werden.
- Ein Bieter hat keine Sicht auf die Auswertungen abgeschlossener Tender.
- Ein Auswerter hat keine Sicht auf die Gebote des laufenden Tenders.
- Ein Prüfer hat keine Sicht auf Auswertungen aktueller und historischer Tender.
- Es wird empfohlen, einem Händler neben der Rolle Bieter auch die Rolle Auswerter zuzuweisen, so dass er auch die historischen Auswertungen in OMTOS vornehmen kann.

2.2.5 Anmeldung an OMTOS

URL Die Anmeldung an OMTOS erfolgt über Eingabe der folgenden URL im Browser:

<https://extranet.bundesbank.de/omtос>

Sicherheitselemente Die folgenden Sicherheitselemente werden für die Anmeldung an OMTOS benötigt:

Sicherheitselement	Quelle
User-ID	Wird bei der Erstregistrierung in ExtraNet von der Deutschen Bundesbank im Registrierungsformular mitgeteilt.
Passwort	Wird nach der Erstregistrierung in ExtraNet als Startpasswort von der Deutschen Bundesbank in einem PIN-Brief an den Benutzer versendet. Das Startpasswort muss während der ersten Anmeldung in ein persönliches Passwort geändert werden.

Anmeldevorgang Die Anmeldung an OMTOS erfolgt in folgenden Schritten:

Schritt	Aktion
1	Starten Sie den Browser.
2	Rufen Sie durch Eingabe der URL die Anmeldemaske auf. Ergebnis: Die Anmeldemaske von ExtraNet wird angezeigt.
3	Geben Sie Ihre User-ID ein.
4	Geben Sie Ihr Passwort ein. Ergebnis: Die Startseite von OMTOS wird angezeigt.

Gültigkeit von Anmeldeinformationen

Die im Rahmen der Anmeldung erteilten Zugriffsberechtigungen verfallen automatisch bei längerer Inaktivität. In solchen Fällen kann eine erneute Anmeldung oder eine Aktualisierung der im Browser angezeigten Seite erforderlich sein. Die Erneuerung der Sitzung kann durch Aktualisieren im Browser oder durch Anklicken eines beliebigen Menüpunktes in der Anwendung erfolgen, eine erneute Anmeldung mit User-ID und Passwort ist bei der Erneuerung einer Sitzung nicht erforderlich.

2.3 Gestaltung von OMTOS

2.3.1 Allgemeine Bedienungshinweise

Tenderauswahl

In den Menüs „Ankündigung anzeigen“, „Gebote anzeigen/erfassen“ und „Zuteilung (aktuell) anzeigen“ werden nur aktuelle Tender angezeigt. Ist jeweils nur ein Tender aktuell, werden die Tenderdaten unmittelbar nach dem Menüaufruf angezeigt.

Ist eine Auswahl zwischen mehreren Tendern möglich bzw. erforderlich, so werden in einem Drop-Down-Menü alle verfügbaren Tender angezeigt. Die Auswahl des gewünschten Tenders ist mit „Weiter“ zu bestätigen.

Druckfunktion

Die angezeigten Informationen zum Tender (Ankündigung, Gebote, Zuteilung und Auswertung) können gedruckt werden. Hierfür steht jeweils ein „Drucken“-Button zur Verfügung, der für Gebote die Standard-Druckfunktionalität des Browsers bzw. die optimierte Druckfunktionalität im PDF-Format für den Anwendungsbereich aufruft.

Navigation

Alle Masken und Auswahlmöglichkeiten sind mit einem einfachen Mausklick zu bedienen.

Mit der Tabulatortaste kann bei der Gebotserfassung in das nächste Erfassungsfeld gesprungen werden.

2.3.2 Benutzeroberfläche

Aufbau

Die Benutzeroberfläche unterteilt sich in die folgenden Bereiche:

- Kopfleiste
- Menüleiste
- Statusleiste
- Anwendungsbereich

Kopfleiste

Die Kopfleiste enthält die folgenden Informationen bzw. Auswahlmöglichkeiten:

Information/ Auswahlmöglichkeit	Bedeutung
Systemzeit	Datum und Uhrzeit werden angezeigt; die auf dem Rechner ersichtliche Uhrzeit wird vom Bundesbank-Server periodisch übermittelt (siehe auch Block Gebotsfrist, Seite 16).
Sprachauswahl	Der Benutzer kann zwischen deutscher und englischer Spracheinstellung wählen. Über den Standard-Link kann die Spracheinstellung gewechselt werden.
Ansprechpartner	Für alle Fragen im Zusammenhang mit OMTOS steht die Kundenbetreuung (OMTOS) der Deutschen Bundesbank als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung. Die Rufnummer der Hotline, die Anschrift und die Supportzeiten der Tenderkoordination sind über den Standard-Link in einem gesonderten Browser-Fenster aufrufbar.
Hilfe	Die Hilfefunktion kann über den Standard-Link aufgerufen werden. Sie basiert auf dieser Dokumentation.
Aktueller Menüpunkt	In der Verlaufeiste wird angegeben, welches Menü zurzeit im Anwendungsbereich genutzt wird.
Abmelden	Für eine korrekte Abmeldung aus OMTOS ist der Button „Abmelden“ zu nutzen. OMTOS ist immer mit „Abmelden“ zu verlassen, da ansonsten ein Unberechtigter sich durch Aufruf der URL Zugang zur OMTOS-Anwendung verschaffen kann.

Menüleiste

Die Menüleiste enthält die folgenden Informationen bzw. Auswahlmöglichkeiten:

Information/ Auswahlmöglichkeit	Bedeutung
Funktionalitäten OMTOS	Die Menüleiste am linken Bildrand enthält alle auswählbaren Menüpunkte in Abhängigkeit von der Rolle des Benutzers. Über die Menüpunkte bzw. Untermenüpunkte lassen sich die Funktionalitäten (Masken) von OMTOS aufrufen. Die Funktionen werden im Anwendungsbereich angezeigt.
Ansprechpartner	Für alle Fragen im Zusammenhang mit OMTOS steht die Kundenbetreuung (OMTOS) der Deutschen Bundesbank als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung. Die Rufnummer der Hotline, die Anschrift und die Supportzeiten der Tenderkoordination sind über den Standard-Link in einem gesonderten Browser-Fenster aufrufbar.

Information/ Auswahlmöglichkeit	Bedeutung
Abmelden	Für eine korrekte Abmeldung aus OMTOS ist der Button „Abmelden“ zu nutzen. OMTOS ist immer mit „Abmelden“ zu verlassen, da ansonsten ein Unberechtigter sich durch Aufruf der URL Zugang zur OMTOS-Anwendung verschaffen kann.
Versionsnummer	Unterhalb der Menüleiste ist die aktuelle Versionsnummer der Anwendung OMTOS vermerkt.

Statusleiste In der Statusleiste wird die ExtraNet User-ID (Benutzerkennung) des angemeldeten Benutzers angezeigt.

Anwendungsbereich Im Anwendungsbereich werden dem Benutzer die jeweiligen Anzeige- oder Erfassungsmasken angezeigt.

2.3.3 Menüs

2.3.3.1 Ankündigung anzeigen

Grundsätzliches

Mit der Ankündigung einer Tenderoperation des Eurosystems werden alle Informationen, die für die Teilnahme an einem Tender benötigt werden, bekannt gegeben.

Informationen

Die Ankündigung enthält folgende Informationen:

- Tender-ID und Art des geldpolitischen Instruments
- Art des Tenderverfahrens, Art des Tenders, Transaktionsart (Liquiditätsbereitstellung bzw. -absorbierung), Zuteilungsmethode und gegebenenfalls ISIN und Fremdwährung
- Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens (Gebotsfrist Bieter, Zuteilungstag, Valutierungstag, Verfalltag und Laufzeit)
- Tendergrunddaten (z. B.: Beabsichtigtes Zuteilungsvolumen, Mindestbietungsbetrag, Höchstbietungsbetrag, Mindestzuteilungsbetrag, Festzins/-kurs/-swapsatz/-spread, Mindestbietungssatz/-kurs/-swapsatz/-spread, Höchstbietungssatz/-kurs/-swapsatz, Art der Gebotsabgabe bei EZB-Schuldverschreibungen und Outright-Geschäften, Mindeststückelung, Devisenkurs, etc.)
- Informationstext für wichtige Mitteilungen an die Bieter

2.3.3.2 Gebote anzeigen/erfassen; Warnlimit erfassen

Gebotsfrist

Die Abgabe von Geboten ist nur bis zu der in der Ankündigung veröffentlichten Gebotsfrist möglich. Mit Ablauf der Frist werden alle weiteren Gebotsabgaben in OMTOS abgelehnt. Maßgeblich für die Tenderoperation ist die OMTOS-Server-Zeit. Die Zeitanzeigen auf dem Client/Rechner können aufgrund der Übertragungszeiten vom OMTOS-Server zum Kunden von der maßgeblichen Zeit abweichen.

Die Gebotsabgabe wird erst wirksam mit Eintreffen des Gebots am OMTOS-Server der Deutschen Bundesbank. Daher ist die Dauer der Datenübermittlung der Gebote (mehrere Sekunden sind möglich) bei der Gebotsabgabe zu berücksichtigen.

Informationen

Für die Gebotserfassung werden folgende Informationen angezeigt:

- Tender-ID und Art des geldpolitischen Instruments
- Letzter Bieter (Angabe der User-ID des Benutzers, der zuletzt Gebote abgegeben oder gelöscht hat)
- Bietungsregeln
- Gebotsschluss und Restgebotszeit der Tenderoperation (maßgebliche Zeit siehe Block [Gebotsfrist, Seite 16](#))
- Gebotssumme
- Gebote je Zinssatz/Kurs/Swapsatz/Spread

Hinweise:

- Die Bietungsregeln werden in einem gesonderten Browser-Fenster angezeigt. Es handelt sich um bei der Gebotsabgabe zu beachtende Tendergrunddaten (z. B.: Mindestbietungsbetrag, Höchstbietungsbetrag, Bietungsschritt, Mindestbietungssatz, Höchstbietungssatz, Zinsschritt etc.)
- Die Gebotssumme ist die Addition der erfassten Gebote je Zinssatz/Kurs/Swapsatz/Spread; die Summe wird bereits während der Erfassung ermittelt und berücksichtigt auch Gebotslöschungen.

Fehlermodus

Die Gebotserfassung ist mit Plausibilitäten hinterlegt. Sofern Eingaben gegen die Plausibilitäten verstoßen, wird die fehlerhafte Erfassung rot unterlegt und ein Fehlertext angezeigt.

Erfassung von Geboten

Bei der Erfassung von Geboten ist folgendes zu beachten:

- Die Erfassung von Geboten ist nach Ablauf der Gebotsfrist gemäß Ankündigung nicht mehr möglich.
- Begrenzung auf maximal 20 Gebote (max. 10 verschiedene Zinssatz-/Kurs-Gebote) bei Tendern des Eurosystems
- Begrenzung der Gebotsabgaben entsprechend den veröffentlichten Angaben
- Beträge in Mio (Euro oder Fremdwährung) mit Nachkommastellen - soweit erforderlich, ohne Tausender-Trennzeichen. Die Anzahl der Nachkommastellen wird durch den Bietungsschritt festgelegt. Ist der Bietungsschritt nicht gefüllt, dann sind die Nachkommastellen des Mindestbietungsbetrags zu berücksichtigen. Ist weder der Bietungsschritt noch der Mindestbietungsbetrag gefüllt, erfolgt die Anzeige mit 2 Nachkommastellen (Standardfall).
- Möglichkeit der Abgabe von mehreren Geboten zu einem Zinssatz, Kurs, Swapsatz bzw. zu einem Spread (siehe auch Block [Doppelgebote, Seite 18](#))
- Übermittlung der Gebote an OMTOS mit dem „Senden“-Button. Wird die Gebotsmaske ohne „Senden“ über das Anklicken einer anderen Funktion in der Menüleiste verlassen oder läuft die aktuelle Sitzung ab, wird die Eingabe verworfen. Bis dahin erfasste und noch nicht gesendete Daten gehen damit verloren (siehe auch Block [Gültigkeit von Anmeldeinformationen, Seite 12](#)).
- Sofern die Gebotssumme ein erfasstes Warnlimit erreicht oder überschreitet, wird der Benutzer beim Senden der Gebote durch eine Warnmeldung darauf hingewiesen und aufgefordert, den Sendevorgang zu bestätigen oder abzubrechen. Beim Abbruch des Sendevorgangs werden die erfassten Gebote dem Benutzer in überschreibbaren Eingabefeldern für Korrekturen angezeigt (siehe auch Block [Warnlimit erfassen, Seite 19](#)).
- Bestätigung der erfolgreichen Übermittlung durch Anzeige der erfolgreich abgegebenen Gebote in grüner Schrift
- Erfassung von weiteren Geboten jederzeit bis zum Ende der Bietungsfrist möglich; in der Gebotsmaske wird unmittelbar nach den bereits erfolgreich abgegebenen Geboten ein leeres Gebotserfassungsfeld ausgegeben.
- Gebote, die nach Ablauf der Bietungsfrist am OMTOS-Server der Deutschen Bundesbank eintreffen, werden abgewiesen und ein entsprechender Hinweis wird angezeigt.

- Nach Ablauf der Bietungsfrist sind abgegebene Gebote bis sieben Kalendertage nach erfolgter Zuteilung über die Funktion „Gebote anzeigen“ abrufbar.

Änderung/Löschung von Geboten

Hinsichtlich der Änderung bzw. Löschung von Geboten ist zu unterscheiden, ob die Änderung/Löschung vor oder nach der Betätigung des „Senden“-Buttons erfolgen soll (d. h. ob lediglich erfasste oder bereits erfolgreich abgegebene Gebote geändert/gelöscht werden sollen):

Änderung/Löschung vor Betätigung des „Senden“-Buttons	<ul style="list-style-type: none"> • Änderungen durch einfaches Überschreiben der Datenfelder • Löschung durch Entnehmen der Daten aus den Datenfeldern
Änderung/Löschung nach Betätigung des „Senden“-Buttons	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Änderung durch einfaches Überschreiben möglich, da Eingabefelder für erfolgreich abgegebene Gebote gesperrt sind • Änderung durch Löschung des bisherigen Gebots und Neueingabe des gewünschten Gebots • Möglichkeit der Löschung erfolgreich abgegebener Gebote bis zum Gebotsschluss durch Markieren des Feldes „Löschen“ hinter dem betreffenden Gebot • Keine Möglichkeit zur Rücknahme der Löschung eines Gebots, stattdessen ist eine erneute Erfassung erforderlich

Keine parallele Gebotserfassung (Grundsatz)

Gebote zu einem Tender können zu einem Zeitpunkt immer nur von einem Benutzer eingegeben werden. Sofern ein weiterer Benutzer die Erfassungsmaske für diesen Tender aufruft, erhält er die Sicherheitsabfrage, ob er die Gebotserfassung übernehmen will. Nach positiver Bestätigung dieser Sicherheitsabfrage übernimmt er die Gebotsabgabe für diesen Tender. Der anfängliche Benutzer erhält beim nächsten Versuch, ein Gebot zu erfassen, den Hinweis, dass ein anderer Benutzer die Gebotserfassung für diesen Tender übernommen hat. Eine Bestätigung der erneuten Sicherheitsabfrage ermöglicht es ihm seinerseits, die Gebotsabgabe wieder zu übernehmen. Mit Übernahme der Bietung durch den ersten Benutzer werden ihm die inzwischen durch den zweiten Benutzer abgegebenen Gebote angezeigt.

Hinweis: In Fällen, in denen die Kundenbetreuung (OMTOS) die Gebotserfassung übernehmen soll, gilt dieses Verfahren ebenso. Eine Übernahme der Gebotserfassung durch den Bieter ist dann gesperrt, wenn von der Kundenbetreuung (OMTOS) bereits die Ersterfassung für ein vorliegendes Faxgebot des Bieters vorgenommen wurde.

Doppelgebote

Als Doppelgebote werden Gebote zu gleichen Zinssätzen/Kursen bezeichnet. Die Abgabe von Doppelgeboten ist zulässig. Nach „Senden“ werden Doppelgebote orange unterlegt. Sofern das Doppelgebot irrtümlich erfasst wurde, ist eines der Doppelgebote zu löschen. Ist das Doppelgebot bewusst abgegeben worden, ist nichts weiter zu veranlassen. In der Ansicht der Gebote bleiben die Doppelgebote orange unterlegt.

Hinweis: Liegen bereits erfolgreich abgegebene Gebote vor, werden diese ebenfalls in die Doppelgebotsprüfung mit einbezogen.

Anzeige von Geboten

Die Anzeige der Gebote ist ab dem Zeitpunkt der Gebotsabgabe bis sieben Kalendertage nach erfolgter Zuteilung des Tenders möglich.

Die Anzeige beinhaltet folgende Informationen:

- die in der Gebotserfassung angezeigten Informationen (siehe Block [Informationen](#), Seite 16)
- User-ID des Bieters
- Zeitpunkt der Speicherung der Gebote auf dem Bundesbankserver

Warnlimit erfassen

Ein Benutzer mit der Rolle „Bieter“ kann sowohl für die Haupt- als auch die Längerfristigen Refinanzierungsgeschäfte ein Warnlimit für Gebote in OMTOS festsetzen.

Die erfassten Warnlimits können jederzeit geändert oder gelöscht werden. Eine Änderung eines Warnlimits erfolgt über eine Löschung (durch Markieren des Feldes „Löschen“ hinter dem betreffenden Betragsfeld und Senden) und anschließende Neueingabe des geänderten Warnlimits.

2.3.3.3 Zuteilung (aktuell) anzeigen

Grundsätzliches

Über die Zuteilung können sich die Bieter systemseitig informieren.

Informationen

Die Zuteilung enthält folgende Informationen:

Individuelle Zuteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtsumme der Zuteilung eines Bieters • Prozentteil am Gesamtzuteilungsvolumen • Einzelne Gebote des Bieters mit den jeweiligen Gebotssätzen sowie die entsprechenden Zuteilungen mit den jeweiligen Zuteilungssätzen, der User-ID des Bieters und dem Zeitpunkt der Speicherung der Gebote auf dem Bundesbankserver
Globale Zuteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Gesamter Bietungsbetrag • Anzahl Bieter • Zugeteilter Gesamtbetrag • Akzeptierter marginaler Zuteilungssatz • Repartierungsquote • Gebotsspanne • Ggf. weitere erforderliche Angaben (z. B. Mindestzuteilungsbetrag) • Informationstext für wichtige Mitteilungen an die Bieter

2.3.3.4 Auswertung (historisch) - Tender

Grundsätzliches

OMTOS bietet die Möglichkeit, statistische Abfragen über die eigenen Gebote und Zuteilungen sowie die globalen Gebots- und Zuteilungsinformationen der abgewickelten Tender durchzuführen.

Informationen Die Auswertung umfasst alle Informationen, die mit Bekanntgabe der Zuteilung veröffentlicht wurden.

Nach Vorgabe des Zeitraums im Format TT.MM.JJJJ erfolgt die Ausgabe aller Tender mit Tender-ID, Geschäftsart und geldpolitischer Bezeichnung zur weiteren Auswahl. Die Daten des aktuellsten Tenders des erfassten Zeitraums werden sofort angezeigt.

■ 2.3.3.5 Postfach

Grundsätzliches Über den Menüpunkt „Postfach“ kann der OMTOS User via Verlinkung zu seinem eigenen Postfach gelangen.

Informationen Das Postfach dient zur Übermittlung von individuellen und allgemeinen Informationen im Zusammenhang mit den Tenderoperationen der Deutschen Bundesbank an die geldpolitischen Geschäftspartner.

■ 2.4 Störungsmanagement

Grundsätzliches

In allen Störfällen ist unverzüglich die Kundenbetreuung (OMTOS) zu informieren:

Deutsche Bundesbank
Zentralbereich Märkte
Geldpolitische Tenderoperationen, M 301

-Tenderkoordination-
Taunusanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 2388 1480

Fax: +49 69 2388 1440

E-Mail: omtos@bundesbank.de

Zusätzlich sind die Anweisungen im Backup-Leitfaden zu beachten.

Detaillierte Informationen

Detaillierte Informationen zu Ansprechpartnern finden Sie auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de) unter Service/Banken und Unternehmen/OMTOS/Allgemeine Informationen/Ansprechpartner.

